

Bedienungsanleitung Batavus



LESEN SIE DIESE BETIENUNGSANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH!
Sie enthält wichtige Sicherheitsinformationen.

- Bedienungsanleitungen können Änderungen unterliegen. Die Bedienungsanleitungen von Batavus werden regelmäßig auf Richtigkeit hin überprüft und nötigenfalls angepasst.

Inhalt




1. Einleitung	111	7. Akkupaket und Ladevorgang	128
2. Stellen von Warn- und Spezifikationsaufklebern	112	7.1 Geeignete Bedingungen zur Benutzung des Ladegeräts.....	128
3. Beschreibung	113	7.2 Ungeeignete Bedingungen und mögliche Lösungen	129
4. eBike-Systeme	114	7.3 Laden des am Fahrrad installierten Akkupakets	130
4.1 Unterstützung.....	114	7.4 Laden des nicht am Fahrrad installierten Akkupakets	131
4.2 Drei Unterstützungslevel.....	114	7.5 Ladezustand ablesen.....	132
4.3 Unterstützungstabelle.....	115	7.6 Richtlinien zur Ladezeit	133
4.4 Beeinträchtigung der Reichweite	116	8. Prüfung der Restakkukapazität	134
5. Sicherheitsinformationen	117	8.1 Grafische und numerische Anzeige der geschätzten Restakkukapazität auf dem LCD-Display	134
6. Mess- und Regelfunktionen	119	8.2 Anzeigelämpchen der Akkukapazität und Anzeige der geschätzten Restakkukapazität	135
6.1 LCD-Display.....	120	9. Kontrolle vor Gebrauch	136
6.2 Batterie.....	120	10. Reinigung und Lagerung	137
6.3 Einsetzen und Entnehmen des LCD-Displays.....	121	10.1 Reinigung des Akkupakets	137
6.4 Ein-/ausschalten.....	121	10.2 Lagerung.....	137
6.5 Anzeige und Einstellung des Unterstützungslevels	122	10.3 Langfristige Lagerung (1 Monat oder länger) und Gebrauch nach längerem Stillstand.....	137
6.6 Geschwindigkeitsmesser.....	122	11. Problemlösung	138
6.7 Anzeige der Akkukapazität	122	11.1 eBike-Systeme	138
6.8 Anzeige der Unterstützung	123	11.2 Akkupaket und Ladegerät	140
6.9 Uhrzeit	123	12. Garantiebestimmungen und gesetzliche Anforderungen	142
6.10 Thermometer	123	13. Spezifikationen	144
6.11 Funktionsanzeige.....	124		
6.12 Durchschnittsgeschwindigkeit.....	124		
6.13 Höchstgeschwindigkeit	124		
6.14 Fahrstrecke.....	124		
6.15 Gesamtstrecke	124		
6.16 Reichweite der Unterstützung	125		
6.17 Akkukapazität (%)	125		
6.18 Kadenz.....	125		
6.19 Beleuchtung ein/aus	125		
6.20 Schiebehilfe	126		
6.21 Uhrzeit und km/mi einstellen	126		
6.22 Diagnosemodus	127		

1. Einleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen zur Nutzung der Antriebseinheit, des Displays, des Akkupakets und des Ladegeräts.

NICHTBEFOLGUNG DER WARNUNGEN IN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER SOGAR DEM TOD FÜHREN.

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung, die von zusätzlicher Bedeutung sind, werden wie folgt dargestellt:

	Dieses Symbol gilt als Sicherheitswarnung. Das Symbol warnt Sie vor Gefahren, die zu Verletzungen oder sogar dem Tod führen können. Alle Sicherheitsanweisungen, die zu diesem Symbol festgelegt sind, sind unbedingt zu befolgen, um Verletzungen bzw. den Tod zu vermeiden.
	Eine Warnung deutet auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben kann.
<p>ACHTUNG!</p>	Diese Angabe deutet auf Vorkehrungen hin, die zu treffen sind, um Beschädigung des Fahrrads oder sonstiger Gegenstände zu vermeiden.
<p>HINWEIS</p>	Ein Hinweis beschreibt, wie Verfahren erleichtert oder beschleunigt werden können, oder ist ein Ratschlag.
	Weist auf Handlungen hin, die Sie im Hinblick auf die Sicherheit vermeiden sollen.

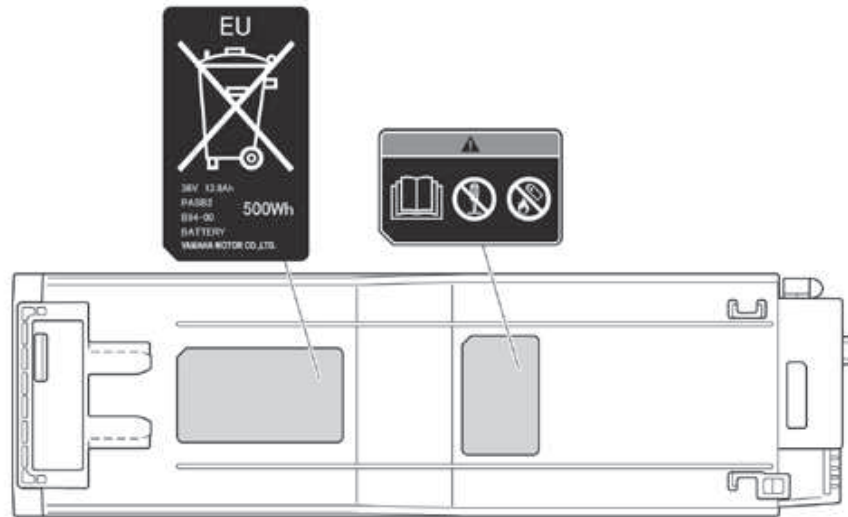
* Produkte und Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Beachten Sie jederzeit die örtlichen (Rechts-)Vorschriften!

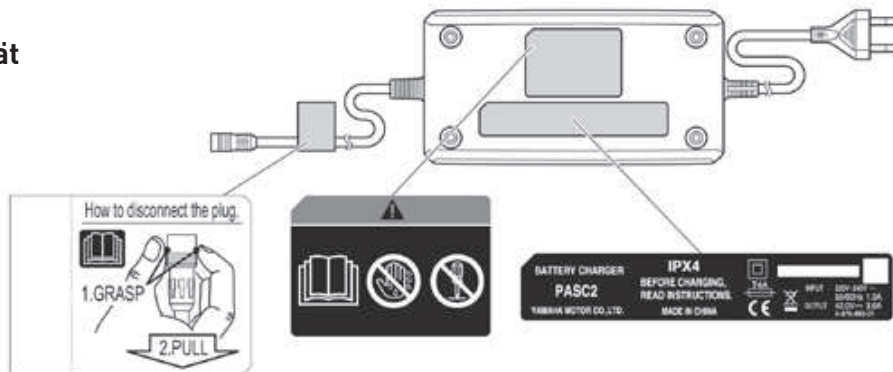
2. Stellen von Warn- und Spezifikationsaufklebern

Lesen Sie die Texte aller Aufkleber, die sich auf dem Akkupaket und dem Ladegerät befinden. Sie enthalten wichtige Informationen über die sichere und korrekte Funktion. Die Aufkleber auf dem Akkupaket und dem Ladegerät dürfen NICHT entfernt werden.

Akkupaket



Ladegerät



Machen Sie sich mit folgenden Piktogrammen vertraut, und lesen Sie den dazugehörigen Text. Prüfen Sie, welche Piktogramme für Ihr Modell zutreffen.



Lesen Sie die Anleitung



Nicht demontieren oder öffnen

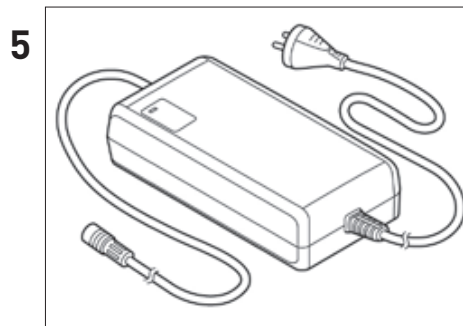
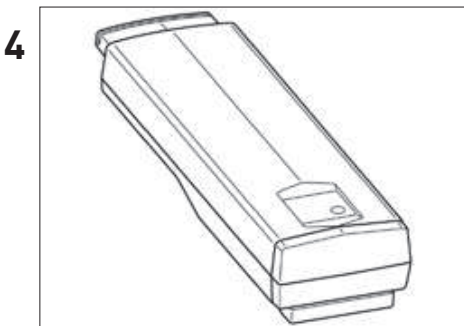
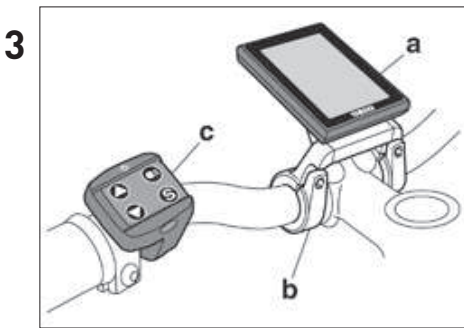
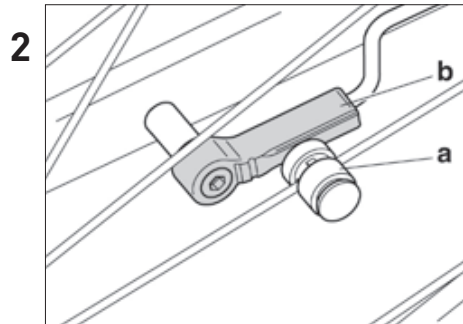
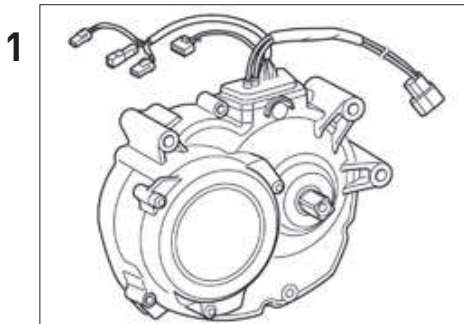


Nicht in offenes Feuer werfen



Nicht mit nassen Händen berühren

3. Beschreibung



1. Antriebseinheit
2. Geschwindigkeitssensorsatz
 - a) Speichenmagnet
 - b) Aufnehmer
3. LCD-Display
 - a) Display (abnehmbar)
 - b) Displayhalter
 - c) Bedieneinheit
4. Akkupaket
5. Ladegerät

4. eBike-Systeme

4.1 Unterstützung

Die eBike-Systeme bieten innerhalb eines bestimmten Aktionsradius Unterstützung. Die Unterstützung ist von Faktoren wie der eigenen Trittkraft, der Fahrgeschwindigkeit und dem gewählten Gang abhängig.

In folgenden Situationen ist das eBike-System nicht aktiv:

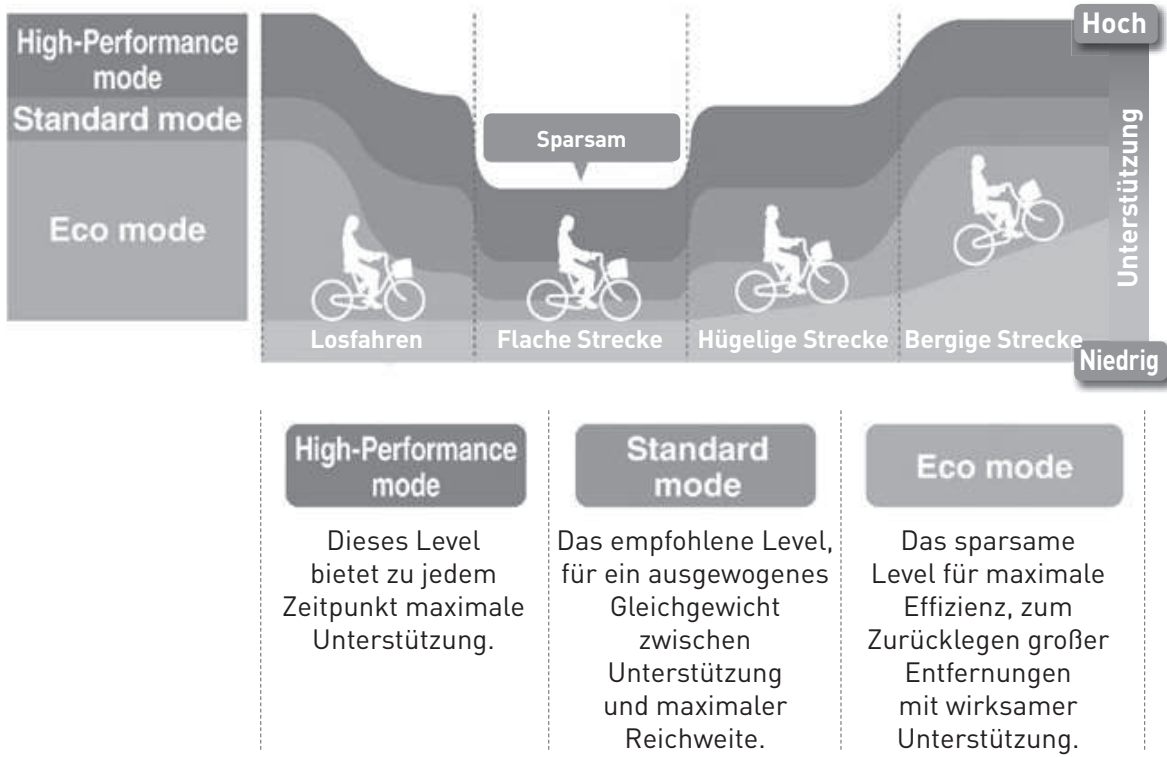
- Wenn das Display ausgeschaltet ist.
- Wenn mit einer höheren Geschwindigkeit als 25 km/h gefahren wird.
- Wenn Sie nicht aktiv mittreten.
- Wenn der Akku leer ist.
- Wenn die automatische Ausschaltfunktion* aktiv ist.
* Die Speisung wird automatisch abgeschaltet, wenn Sie das eBike-System während 5 Minuten nicht benutzen.
- Wenn die Unterstützung ausgeschaltet wurde (Modus Off).
- Wenn Sie die Schiebehilfetaste nicht länger drücken.
- Wenn Sie das Display vom Lenker entfernen.

4.2 Drei Unterstützungslevel

Je nach den Umständen können Sie High-Performance, Standard, Eco oder Off (kraftvolle Unterstützung, Standardunterstützung, ökonomische Unterstützung, Ausschaltung) einstellen. Weitere Informationen über den Wechsel zu einem anderen Unterstützungslevel finden Sie im Abschnitt ‚Anzeige und Einstellung des Unterstützungslevels‘.

High-Performance	Einzustellen, wenn Sie maximale Unterstützung wünschen, zum Beispiel auf einer bergigen Strecke.
Standard	Einzustellen, wenn Sie auf einer flachen oder leicht hügeligen Strecke fahren.
Eco	Einzustellen, wenn Sie eine maximale Reichweite wünschen.
Off	Einzustellen, wenn Sie keine Unterstützung wünschen. Die übrigen Funktionen auf dem Display stehen weiterhin zur Verfügung.

4.3 Unterstützungstabelle



- Diese Abbildung gilt als Beispiel. Die Leistung kann in der Praxis aufgrund von Umgebungsbedingungen wie Straßendecke, Wind usw. abweichen.
- Im Modus OFF wird keine Unterstützung geboten.

4.4 Beeinträchtigung der Reichweite

Folgende Faktoren werden die Reichweite beeinträchtigen:

- Häufiges Anhalten und Losfahren
- Fahrt auf langen bergigen Strecken
- Schlechte Straßenverhältnisse
- Fahrt mit schwerem Gepäck
- Fahrt im Tempo radelnder Kinder
- Starker Gegenwind
- Niedrige Außentemperatur
- Abgenutztes Akkupaket
- Schlechte Pflege des Fahrrads

Beispiele von schlechter Pflege, welche die Reichweite der Unterstützung beeinträchtigen:

- Niedriger Reifendruck
- Nicht reibungslos funktionierende Kette
- Schleifende Bremsen

HINWEIS

Lassen Sie das E-Bike regelmäßig vom Fahrradhändler warten. In diesem Fall wird das E-Bike sich jederzeit im optimalen Zustand befinden. Dadurch wird die Lebensdauer des Fahrrads verlängert, und werden Sie mehr Spaß am Radeln haben!

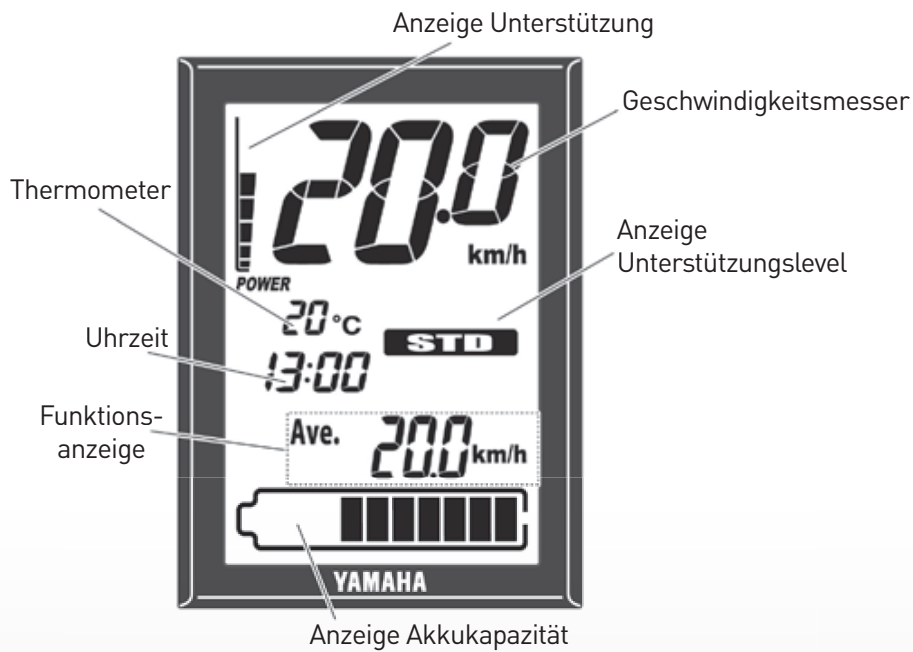
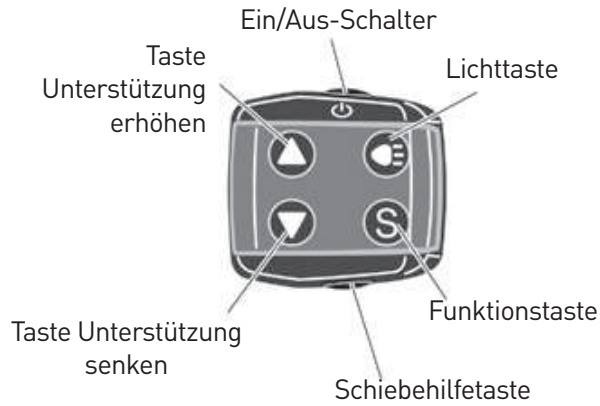
5. Sicherheitsinformationen **ACHTUNG!**

- Verwenden Sie das Ladegerät nie zum Laden anderer Akkus oder Elektrogeräte.
- Verwenden Sie nie ein anderes Ladegerät zum Laden des Akkupakets. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts kann zu Brand, Explosion oder Beschädigung des Akkupakets führen.
- Kinder und Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind das Ladegerät sicher zu bedienen, dürfen das Ladegerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine Person, die für die Sicherheit des Benutzers des Ladegeräts verantwortlich ist, verwenden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Ladegerät spielen und sind deshalb zu beaufsichtigen.
- Obwohl das Ladegerät wasserdicht ist, darf es nie in Wasser oder sonstige Flüssigkeiten getaucht werden. Sie dürfen das Ladegerät nicht verwenden, wenn die Ladekontakte nass sind.
- Berühren Sie das Netzkabel, den Stecker und die Ladekontakte des Ladegeräts nie mit nassen Händen, das könnte einen elektrischen Schlag zur Folge haben.
- Berühren Sie die Ladekontakte des Ladegeräts nie mit Metallgegenständen. Vermeiden Sie einen Kurzschluss zwischen den Ladekontakten, das könnte einen elektrischen Schlag, Brand oder Beschädigung des Ladegeräts zur Folge haben.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub vom Stecker des Netzkabels. Feuchtigkeit und sonstige Verunreinigungen können die Funktion der Isolation beeinträchtigen, was Brand zur Folge haben könnte.
- Das Ladegerät darf nicht demontiert oder in technischer Hinsicht geändert werden, das könnte Brand und/oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.
- Das Ladegerät darf nicht in Kombination mit einer Kontaktsteckdose oder einem Verlängerungskabel verwendet werden, das könnte zu einer höheren Spannung als der Nennspannung führen und Brand zur Folge haben.
- Das Ladegerät darf nicht mit zusammengebundenem oder aufgerolltem Kabel verwendet werden, und das Netzkabel darf nicht um das Ladegerät gewickelt werden. Beschädigung des Netzkabels könnte Brand und/oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.
- Stecken Sie den Stecker des Netzkabels kräftig in die Steckdose und den Stecker des Ladekabels kräftig in das Akkupaket. Ein mangelhafter Kontakt zwischen den Steckern und den Kontakten könnte infolge von Überhitzung oder einem elektrischen Schlag Brand zur Folge haben.
- Verwenden Sie das Ladegerät nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder Flüssigkeiten oder Gas, das könnte Brand oder Explosion zur Folge haben.
- Während des Ladevorgangs dürfen Sie das Ladegerät nicht zudecken und keine Gegenstände darauf legen, das könnte Überhitzung und Brand zur Folge haben.
- Während des Ladevorgangs dürfen Sie das Ladegerät und das Akkupaket nicht berühren. Das Ladegerät und das Akkupaket können während des Ladevorgangs eine Temperatur von 40-70 °C erreichen, was zu Brandwunden führen kann.
- Das Ladegerät darf nicht verwendet werden, wenn das Gehäuse des Akkupakets beschädigt oder gerissen ist, oder falls Sie einen abweichenden Geruch feststellen. Austretende Akkuflüssigkeit kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

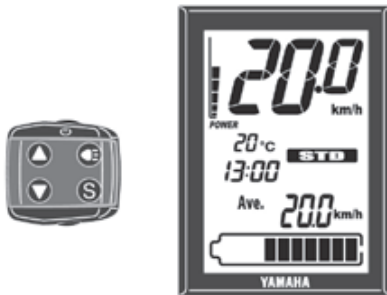
5. Sicherheitsinformationen Fortsetzung

- Die Kontakte des Akkupakets dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Das Ladegerät darf nicht demontiert oder in technischer Hinsicht geändert werden, das könnte zu Überhitzung oder Brand führen und schwere Verletzungen und/oder Schaden zur Folge haben.
- Sollte das Netzkabel beschädigt sein, so darf das Ladegerät nicht mehr benutzt werden, sondern ist es von einem autorisierten Fahrradhändler zu prüfen und zu reparieren.
- Während des Ladens des Akkupakets darf nicht an den Pedalen des Fahrrads gedreht werden, und darf das Fahrrad nicht versetzt werden. Dadurch könnten die Kabel sich in die Pedale verstricken, was zur Beschädigung des Ladegeräts, des Netzkabels und/oder des Steckers des Netzkabels führen könnte.
- Gehen Sie sorgfältig mit dem Netzkabel um. Schließen Sie das Ladegerät nicht an eine Steckdose im Haus an, während das Fahrrad draußen steht, weil das Netzkabel in diesem Fall zwischen einer Tür oder einem Fenster eingeklemmt und beschädigt werden könnte.
- Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad oder einem anderen Beförderungsmittel über das Netzkabel oder den Stecker des Netzkabels, dadurch könnte das Netzkabel oder der Stecker beschädigt werden.
- Lassen Sie das Ladegerät nicht fallen, und vermeiden Sie Schläge und Stöße, das könnte zu Überhitzung, Brand oder Explosion führen und schwere Verletzungen und/oder Schaden zur Folge haben.
- Halten Sie das Akkugerät von offenem Feuer und Wärmequellen fern, sonst könnte Brand oder eine Explosion entstehen, was schwere Verletzungen und/oder Schaden zur Folge haben könnte.
- Das eBike-System darf nicht demontiert oder geändert werden. Verwenden Sie nur Originalteile und Originalzubehör, sonst könnten Schäden oder Mängel am Produkt entstehen, und würde die Verletzungsgefahr zunehmen.
- Falls Sie mit dem Fahrrad stillstehen, sind die Vorder- und die Hinterbremse zu betätigen, und sind beide Füße auf den Boden zu stellen. Falls Sie bei Stillstand einen Fuß auf ein Pedal stellen, könnten Sie unabsichtlich die Unterstützung einschalten und dadurch die Kontrolle über das Fahrrad verlieren, was schwere Verletzungen zur Folge haben könnte.
- Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad, falls Sie am Akkupaket oder dem eBike-System etwas Ungewöhnliches bemerken, sonst könnten Sie die Kontrolle über das Fahrrad verlieren, was schwere Verletzungen zur Folge haben könnte.
- Prüfen Sie die Restakkukapazität, bevor Sie im Dunkeln fahren. Etwa 2 Stunden, nachdem die Unterstützung aufgrund einer zu niedrigen Restakkukapazität ausgefallen ist, wird die Beleuchtung ausgeschaltet. Eine Fahrt im Dunkeln ohne Beleuchtung ist sehr gefährlich und kann zu schweren Verletzungen führen.
- Fahren Sie bei Stillstand nicht los, indem Sie den einen Fuß auf einem Pedal haben, mit dem anderen Fuß am Boden Tempo machen und sich erst danach auf den Sattel setzen. Dadurch könnten Sie die Kontrolle über das Fahrrad verlieren, was schwere Verletzungen und/oder Schaden zur Folge haben könnte. Fahren Sie nur los, wenn das Fahrrad stillsteht, und Sie auf dem Sattel sitzen.
- Schalten Sie die Unterstützung nicht ein, wenn das Hinterrad den Boden nicht berührt, weil das Rad sich in diesem Fall mit hoher Geschwindigkeit drehen wird, und dadurch Gegenstände in die Speichen gelangen könnten.
- Das Display darf während der Fahrt nicht entfernt werden, weil die Unterstützung in diesem Fall ausgeschaltet wird, und Sie mit dem Fahrrad fallen könnten.

6. Mess- und Regelfunktionen

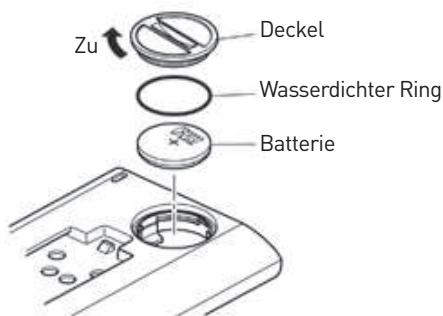


6.1 LCD-Display



Das LCD-Display zeigt Informationen über die unterschiedlichen Funktionen und Aktionen.

6.2 Batterie

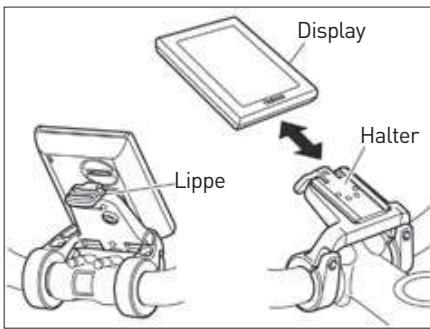


Prüfen Sie, ob sich im Fach an der Rückseite des Displays die richtige Batterie (CR2032) befindet. Sollte sich in diesem Fach keine Batterie befinden, oder sollte die vorhandene Batterie nicht mehr genügend Energie liefern, so ist eine neue Batterie einzulegen.

Die Einstellung der Uhrzeit und der Entfernung-/Geschwindigkeitseinheit wird im Abschnitt 'Uhrzeit und km/mi einstellen' beschrieben.

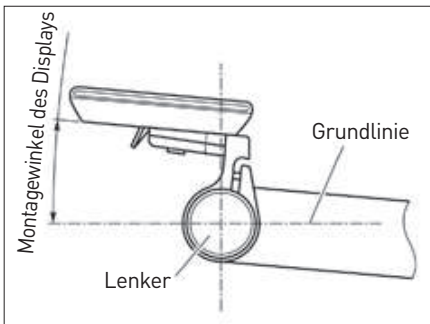
HINWEIS

Achten Sie darauf, dass der wasserdichte Ring richtig angebracht wird. Legen Sie eine neue Knopfzelle vom Typ CR2032 ein (einzeln erhältlich).



6.3 Einsetzen und Entnehmen des Displays

Zum Einsetzen des Displays ist das Display entgegen der Fahrtrichtung des Fahrrads auf den Halter zu schieben, bis Sie ein Klicken hören. Zum Entnehmen des Displays ist auf die Lippe an der Oberseite des Halters zu drücken, und ist das Display in die Fahrtrichtung des Fahrrads aus dem Halter zu schieben.



HINWEIS

Der empfohlene Montagewinkel des Displays ist 0° - 5° aus der horizontalen Grundlinie. (Sie können den Montagewinkel ändern, wenn Sie die Befestigungsschraube des Halters lösen. Der ideale Sehwinkel ist für jeden Fahrer verschieden.)

Das Display darf während der Fahrt nicht entfernt werden. Prüfen Sie jederzeit, ob das Display ausgeschaltet ist, bevor Sie es einsetzen oder entnehmen.



6.4 Ein-/ausschalten

Wenn Sie den Ein/Aus-Schalter betätigen, wird das Display ein- bzw. ausgeschaltet.

Beim Einschalten des Displays leuchten alle Funktionsanzeigen auf. Daraufhin werden die Akkukapazität, Geschwindigkeit, Unterstützung und Funktionsanzeige (zum Beispiel Durchschnittsgeschwindigkeit), das Unterstützungslevel (zum Beispiel „STD“ für Standard) sowie die Uhrzeit und Temperatur angezeigt.

HINWEIS

- Beim Einschalten des Displays wählt das System automatisch das Unterstützungslevel STANDARD.
- Stellen Sie die Füße nicht auf die Pedale, wenn Sie das Display einschalten. Fahren Sie auch nicht gleich los, nachdem Sie das Display eingeschaltet haben. Dadurch könnte die Unterstützung abnehmen (schwache Unterstützung deutet in diesem Fall nicht auf eine Störung hin). Sollten Sie versehentlich dennoch gemäß dem Vorstehenden gehandelt haben, so sollen Sie die Füße von den Pedalen entfernen, das Display erneut einschalten, und daraufhin einen Moment (etwa 2 Sekunden) warten, bevor Sie losfahren.

Anzeige des Unterstützungslevels

Unterstützung erhöhen



Unterstützung senken



6.5 Anzeige und Einstellung des Unterstützungslevels

Die Anzeige des Unterstützungslevels zeigt die gewählte Unterstützung an.

- Wenn Sie die Taste "Unterstützung erhöhen" (Pfeil nach oben) drücken, ändert sich das Unterstützungslevel in der Reihenfolge "OFF" - "ECO" - "STD" - "HIGH".
- Wenn Sie die Taste "Unterstützung senken" (Pfeil nach unten) drücken, ändert sich das Unterstützungslevel in der Reihenfolge "HIGH" - "STD" - "ECO" - "OFF".

HINWEIS

Nach der letzten Möglichkeit einer Reihe können Sie, wenn Sie nochmals die betreffende Taste drücken, keine weitere Wahl mehr treffen. Zur Einstellung eines anderen Unterstützungslevels ist die andere Taste zu drücken.

Im Modus OFF werden die Unterstützung und das Unterstützungslevel nicht auf dem Display angezeigt.

DEUTSCH

Geschwindigkeitsmesser



6.6 Geschwindigkeitsmesser

Der Geschwindigkeitsmesser zeigt die aktuelle Geschwindigkeit des Fahrrads in Kilometern oder Meilen pro Stunde an.

Die Einstellung von Kilometern oder Meilen wird im Abschnitt 'Uhrzeit und km/mi einstellen' beschrieben.

HINWEIS

Bei einer Fahrgeschwindigkeit von weniger als 0,5 km/h oder 0,3 MPH zeigt der Geschwindigkeitsmesser '0,0 km/h' oder '0,0 MPH' an.

6.7 Anzeige der Akkukapazität

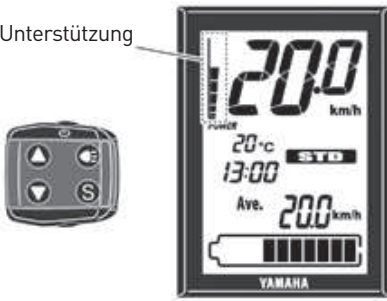
Die Anzeige der Akkukapazität zeigt mithilfe von 11 Leuchtdioden die geschätzte Restakkukapazität des Akkupakets an.



Anzeige Akkukapazität



Anzeige Unterstützung



6.8 Anzeige der Unterstützung

Die Unterstützung des eBike-Systems wird mithilfe von 8 Leuchtdioden grafisch angezeigt.

Wenn das eBike-System nicht eingeschaltet ist, ist keine Leuchtdiode erkennbar.

Bei eingeschaltetem eBike-System gilt: je höher die Unterstützung, desto mehr Leuchtdioden erkennbar sind.



Uhrzeit



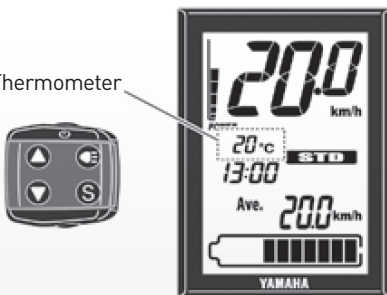
6.9 Uhrzeit

Zeigt die Uhrzeit im 24-Stunden-Format an. Die Einstellung der Uhrzeit wird im Abschnitt 'Uhrzeit und km/mi einstellen' beschrieben.

Die Uhrzeit wird ständig angezeigt, auch wenn Sie das Display ausschalten und aus dem Halter entfernen.

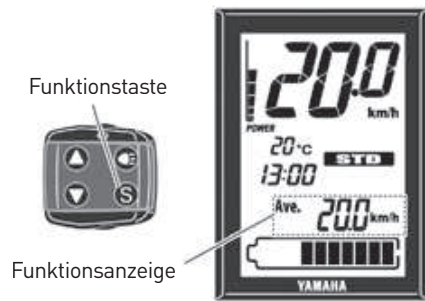


Thermometer



6.10 Thermometer

Zeigt die Umgebungstemperatur in Grad Celsius (°C) an.



6.11 Funktionsanzeige

Die Funktionsanzeige kann folgende Funktionen anzeigen:

- Durchschnittsgeschwindigkeit
- Höchstgeschwindigkeit
- Fahrstrecke
- Gesamtstrecke
- Reichweite der Unterstützung
- Akkukapazität (%)
- Kadenz

Wenn Sie die Funktionstaste drücken, erscheinen nacheinander folgende Funktionen auf dem Display:

Durchschnittsgeschwindigkeit – Höchstgeschwindigkeit – Fahrstrecke – Gesamtstrecke – Reichweite der Unterstützung – Akkukapazität (%) – Kadenz – Durchschnittsgeschwindigkeit.

Sie können die Werte der Durchschnittsgeschwindigkeit, der Höchstgeschwindigkeit und der Fahrstrecke auf null zurücksetzen, indem Sie die Funktionstaste während 2 Sekunden oder länger drücken.

6.12 Durchschnittsgeschwindigkeit

Ave. **77** km/h

Diese Funktion zeigt die Durchschnittsgeschwindigkeit (in Kilometern oder Meilen pro Stunde) seit dem Zeitpunkt, zu dem dieser Wert auf null zurückgesetzt wurde, an. Wenn das Display ausgeschaltet wird, wird der geltende Wert weiterhin angezeigt. Sie können diesen Wert auf null zurücksetzen, indem Sie die Funktionstaste während 2 Sekunden oder länger drücken.

6.13 Höchstgeschwindigkeit

Max. **137** km/h

Diese Funktion zeigt die Höchstgeschwindigkeit (in Kilometern oder Meilen pro Stunde) seit dem Zeitpunkt, zu dem dieser Wert auf null zurückgesetzt wurde, an. Wenn das Display ausgeschaltet wird, wird der geltende Wert weiterhin angezeigt.

Sie können diesen Wert auf null zurücksetzen, indem Sie die Funktionstaste während 2 Sekunden oder länger drücken.

6.14 Fahrstrecke

33.1 km

Diese Funktion zeigt die zurückgelegte Entfernung (in Kilometern oder Meilen) seit dem Zeitpunkt, zu dem dieser Wert auf null zurückgesetzt wurde, an. Wenn das Display ausgeschaltet wird, wird der geltende Wert weiterhin angezeigt.

Sie können diesen Wert auf null zurücksetzen, indem Sie die Funktionstaste während 2 Sekunden oder länger drücken.

6.15 Gesamtstrecke

ODO **157** km

Diese Funktion zeigt die Entfernung (in Kilometern oder Meilen) an, die Sie insgesamt mit eingeschaltetem Display mit dem Fahrrad zurückgelegt haben. Diesen Wert können Sie nicht auf null zurücksetzen.

DIST

15 km

6.16 Reichweite der Unterstützung

Diese Funktion zeigt eine Schätzung der Entfernung (in Kilometern oder Meilen) an, die Sie aufgrund der vorhandenen Akkukapazität noch mit Unterstützung zurücklegen können. Falls Sie das Unterstützungslevel ändern, während diese Funktion auf dem Display angezeigt wird, wird die Reichweite der Unterstützung sich ebenfalls ändern. Sie können die Reichweite der Unterstützung nicht auf null zurücksetzen.

HINWEIS

- Die Reichweite der Unterstützung ist von den Fahrumständen (Hügel, Gegenwind) sowie der langsam zurückgehenden Ladespannung des Akkupakets abhängig. Siehe auch Abschnitt 4.4 auf Seite 8.
- Falls Sie OFF gewählt haben, wird auf dem Display '---' angezeigt.

33 %

6.17 Akkukapazität (%)

Diese Funktion zeigt die Restladespannung des Akkupakets an. Sie können die Restladespannung nicht auf null zurücksetzen.

6.18 Kadenz

Diese Funktion zeigt die Pedalgeschwindigkeit in Umdrehungen pro Minute an. Sie können diesen Wert nicht auf null zurücksetzen.

500 rpm

HINWEIS

Wenn Sie die Pedale rückwärts treten, wird der Wert '0,0' angezeigt.

6.19 Beleuchtung ein/aus

Wenn Sie die Lichttaste drücken, wird die Beleuchtung ein- bzw. ausgeschaltet.

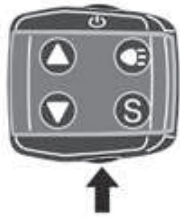
Beim Einschalten der Beleuchtung wird auch die Hintergrundbeleuchtung des Displays eingeschaltet.

ACHTUNG!

Sollte die Unterstützung aufgrund einer zu niedrigen Restakkukapazität ausfallen, so wird die Beleuchtung etwa 2 Stunden später ausgeschaltet. Das ist zu berücksichtigen, wenn Sie vorhaben im Dunkeln zu fahren!



6.20 Schiebehilfe



Mit der Schiebehilfe können Sie das Fahrrad versetzen, ohne auf die Pedale zu treten, während Sie auf dem Fahrrad sitzen oder neben dem Fahrrad gehen.

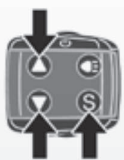
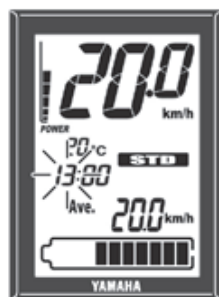
Diese Funktion ist aktiv, solange Sie die Schiebehilfetaste drücken. In folgenden Situationen wird die Schiebehilfe ausgeschaltet:

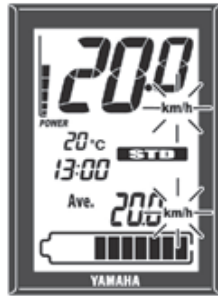
- Wenn Sie die Schiebehilfetaste nicht länger drücken.
- Wenn Sie während des Drückens der Schiebehilfetaste gleichzeitig eine andere Taste betätigen.
- Wenn Sie auf die Pedale treten.
- Wenn die Geschwindigkeit des Fahrrads höher als 6 km/h ist.
- Wenn Sie OFF wählen.
- Wenn die Räder des Fahrrads sich nicht drehen (durch Bremsen, Kontakt mit einem Hindernis usw.).

6.21 Uhrzeit und km/mi einstellen

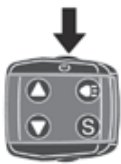
Die Uhrzeit und die Entfernungs-/Geschwindigkeitseinheit stellen Sie wie folgt ein:

1. Setzen Sie das ausgeschaltete Display im Halter ein.
2. Betätigen Sie den Ein/Aus-Schalter, während Sie gleichzeitig die Funktionstaste ständig drücken.
3. Sobald die beiden ersten Ziffern (die "Stunden") blinken, drücken Sie die Taste nicht länger.
4. Mit den Tasten Unterstützung erhöhen/senken (Pfeil nach oben und Pfeil nach unten) können Sie die gewünschte Stunde wählen.
5. Drücken Sie die Funktionstaste. Die beiden letzten Ziffern (die "Minuten") fangen an zu blinken.
6. Mit den Tasten Unterstützung erhöhen/senken (Pfeil nach oben und Pfeil nach unten) können Sie die gewünschte Minute wählen.





7. Drücken Sie die Funktionstaste. Die Anzeige der Entfernung (in Kilometern oder Meilen) und die Anzeige der Geschwindigkeit (km/h oder MPH) fangen an zu blinken.
8. Mit den Tasten Unterstützung erhöhen/senken (Pfeil nach oben und Pfeil nach unten) können Sie 'km & km/h' oder 'mile & MPH' wählen.



9. Betätigen Sie den Ein/Aus-Schalter. Die Einstellungen werden gespeichert, und die Funktion wird abgeschlossen.



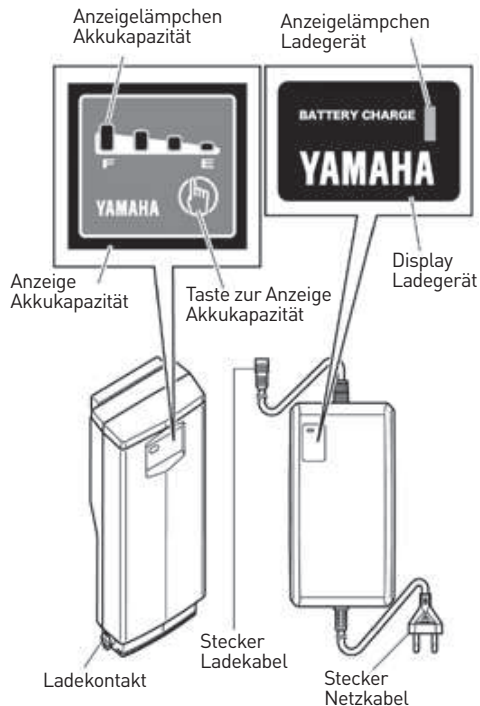
6.22 Diagnosemodus

Die eBike-Systeme verfügen über einen Diagnosemodus. Wenn Sie das Display einschalten, während von einer Störung oder einem Defekt die Rede ist, wird das System Sie darauf aufmerksam machen, indem die Anzeige des Unterstützungslevels und die Anzeige der Akkukapazität abwechselnd blinken, und im Feld des Geschwindigkeitsmessers die Fehlermeldung 'Er' erscheint. Siehe den Abschnitt 'Problemlösung' auf Seite 30 für Symptome und Lösungen im Falle abweichender Bildschirmnachrichten und blinkender Anzeigen.



Wenn das Display eine Fehlermeldung anzeigt, ist das Fahrrad möglichst kurzfristig von einem autorisierten Fahrradhändler zu prüfen.

7. Akkupaket und Ladevorgang



Das Akkupaket des Yamaha eBike-Systems ist ein Lithium-Ion Akku. Dieser Akku hat ein relativ geringes Gewicht und bietet hervorragende Leistungen. Folgende Eigenschaften des Akkupakets sind jedoch zu berücksichtigen:

- Die Leistungsfähigkeit wird bei sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen zurückgehen.
- Die Ladespannung des Akkupakets wird allmählich abnehmen.
- Die Leistungen werden sich erst stabilisieren, nachdem Sie das Akkupaket einige Male benutzt haben.

Das Akkupaket des eBike-Systems ist mit einem eingebauten Computer ausgestattet, der Sie mithilfe der Anzeigelämpchen der Akkukapazität über die geschätzte Restakkukapazität sowie etwaige Störungen und/oder Defekte informiert.

Wenn Sie die Taste zur Anzeige der Akkukapazität drücken, können Sie während etwa 5 Sekunden die Restakkukapazität ablesen. Informationen über die Schätzung der Akkukapazität finden Sie im Abschnitt 8.2 auf Seite 27. Im Abschnitt 11.2 auf Seite 32 sind Informationen über die Ermittlung und Behebung von Störungen enthalten.

7.1 Geeignete Bedingungen zur Benutzung des Ladegeräts

Zum sicheren und effizienten Laden des Akkupakets ist das Ladegerät unter folgenden Umständen zu benutzen:

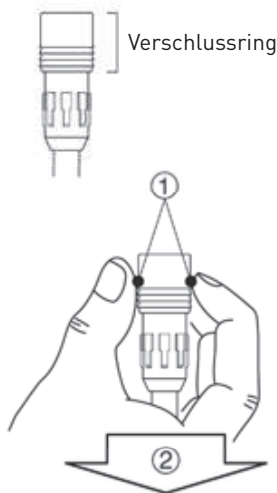
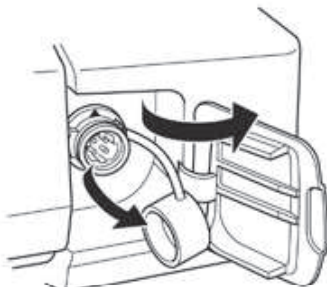
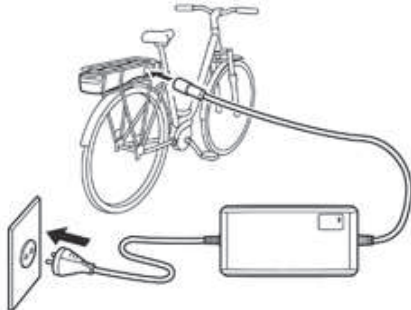
- Auf einem flachen und stabilen Untergrund (falls am Fahrrad installiert)
- Frei von Niederschlag oder Feuchtigkeit
- Nicht im direkten Sonnenlicht
- An einer gut gelüfteten und trockenen Stelle
- Außerhalb der Reichweite von Haustieren und Kindern
- Bei einer Umgebungstemperatur von 15 - 25 °C.

7.2 Ungeeignete Bedingungen und mögliche Lösungen

Folgende Witterungsverhältnisse können dazu führen, dass das Ladegerät in 'Stand-by' oder 'Unterbrechung' schaltet, ohne dass das Akkupaket vollständig geladen wurde.

- **Laden bei sommerlichen Temperaturen, Stand-by/Unterbrechung**
Wenn das Akkupaket an einer Stelle mit direktem Sonnenlicht oder sofort nach einer Fahrt geladen wird, ist es möglich, dass das Ladegerät in 'Stand-by' schaltet (alle vier Anzeigelämpchen der Akkukapazität blinken). Siehe Abschnitt 7.5 auf Seite 24. In diesem Fall wird der Ladevorgang automatisch unterbrochen, um zu vermeiden, dass das Akkupaket die zulässige Höchsttemperatur überschreitet. Sie können das vermeiden, indem Sie das kühle Akkupaket an einer Stelle mit einer Umgebungstemperatur von 15 - 25 °C laden. Falls das Laden unterbrochen wurde, können Sie die Stand-by-Zeit reduzieren, indem Sie das Akkupaket und das Ladegerät an einer kühleren Stelle unterbringen.
- **Laden bei winterlichen Temperaturen, Stand-by/Unterbrechung**
Wenn das Akkupaket an einer Stelle mit einer Umgebungstemperatur von 0 °C oder weniger geladen wird, ist es möglich, dass das Ladegerät in 'Stand-by' schaltet. Sollte die Temperatur während des Ladevorgangs bis unter diesen Wert sinken, zum Beispiel aufgrund nächtlicher Abkühlung, so wird der Ladevorgang unterbrochen, und wird das Ladegerät in 'Stand-by' geschaltet, um das Akkupaket zu schützen. In diesem Fall wird der Ladevorgang fortgesetzt, wenn Sie das Akkupaket und das Ladegerät an einer Stelle mit einer Umgebungstemperatur von 15 - 25 °C unterbringen.
- **Störung von Fernseher/Radio/Computer**
Die Verwendung des Ladegeräts in unmittelbarer Nähe eines Fernsehers, Radios oder Computers oder eines ähnlichen Geräts kann zu einem flackernden Bild und weiteren Störungen führen. In diesem Fall sind das Ladegerät und das Akkupaket in weiterer Entfernung von dieser Apparatur unterzubringen (zum Beispiel in einem anderem Raum).

! WARNUNG Falls während des Ladevorgangs eine Störung auftritt, sollen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose ziehen und das Akkupaket und das Ladegerät abkühlen lassen.



7.3 Laden des am Fahrrad installierten Akkupakets

1. Stecken Sie den Stecker des Netzkabels des Ladegeräts in eine Steckdose.
2. Öffnen Sie den Deckel des Gehäuses des Akkupakets, entfernen Sie die Kappe des Ladekontakts des Akkupakets, und verbinden Sie den Stecker des Ladekabels des Ladegeräts mit dem Ladekontakt.

ACHTUNG!

Verbinden Sie den Stecker des Ladekabels des Ladegeräts nicht mit dem Ladekontakt, wenn das Akkupaket nass ist. In diesem Fall könnte das Akkupaket schwer beschädigt werden. Verbinden Sie den Stecker des Ladekabels des Ladegeräts nur mit dem Ladekontakt, wenn alle Kontakte ganz trocken sind. Üben Sie keine übermäßige Kraft auf den Stecker aus, und ziehen Sie nicht am Kabel des Ladegeräts, während der Stecker mit dem Ladekontakt verbunden ist, da dadurch der Stecker oder das Kabel beschädigt werden könnte.

3. Siehe Abschnitt 7.5 auf Seite 24, und prüfen Sie, ob das Akkupaket tatsächlich vom Ladegerät geladen wird.
4. Die Anzeigelämpchen der Akkukapazität werden nacheinander aufleuchten, bis sie alle vier leuchten. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, werden die Lämpchen erlöschen.
5. Prüfen Sie, ob der Ladevorgang vollendet wurde, und ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus dem Akkupaket. Der Stecker wird wie folgt entfernt (siehe Abbildung links):
 - 1: Fassen Sie den Verschlussring.
 - 2: Ziehen Sie ihn gerade aus dem Akkupaket.
6. Bringen Sie die Kappe des Ladekontakts des Akkupakets wieder an.
7. Schließen Sie den Deckel.



! WARNUNG

Berühren Sie den Stecker des Netzkabels, den Stecker des Ladekabels und die Ladekontakte nie mit nassen Händen, das könnte einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

HINWEIS

- Der Ladevorgang wird automatisch anfangen.
- Falls Sie das Display einschalten, wenn das Akkupaket geladen wird, werden alle Funktionen angezeigt, einschließlich der Anzeige der Akkukapazität, ist die Unterstützung jedoch nicht aktiv.
- Wenn Sie das Ladegerät mit dem Akkupaket verbinden, wird das Anzeigelämpchen des Ladegeräts in Abständen von 0,2 Sekunden blinken, um anzuzeigen, dass der Ladevorgang vorbereitet wird. Sie brauchen weiter nichts zu machen, der Ladevorgang wird automatisch anfangen.
- Der Ladevorgang wird automatisch abgeschlossen, sobald das Akkupaket vollständig geladen ist. Es ist nicht erforderlich das Ladegerät gleich vom Akkupaket abzukoppeln. Es ist also kein Problem, wenn das Ladegerät den ganzen Tag oder die ganze Nacht mit dem Akkupaket verbunden bleibt.

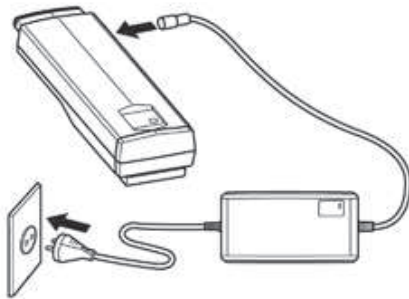
7.4 Laden des nicht am Fahrrad installierten Akkupakets

1. Schalten Sie das System mit dem Ein/Aus-Schalter aus.
2. Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss des Akkupakets, und drehen Sie ihn nach links, um das Schloss zu entriegeln.
3. Entfernen Sie das Akkupaket, indem Sie es gerade herausziehen.



WARNUNG

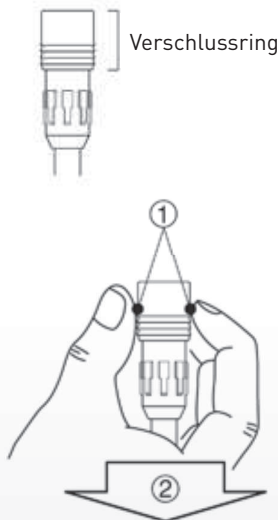
Entfernen Sie das Akkupaket mit beiden Händen, und lassen Sie es nicht fallen. Sollte das Akkupaket auf den Fuß fallen, so könnte das zu Verletzungen führen.



4. Sie können den Schlüssel wieder aus dem Schloss entfernen, indem Sie ihn nach rechts drehen und in das Ringschloss des Fahrrads stecken.
5. Stecken Sie den Stecker des Netzkabels des Ladegeräts in eine Steckdose.
6. Entfernen Sie die Kappe des Ladekontakts des Akkupakets, und verbinden Sie den Stecker des Ladekabels des Ladegeräts mit dem Ladekontakt.






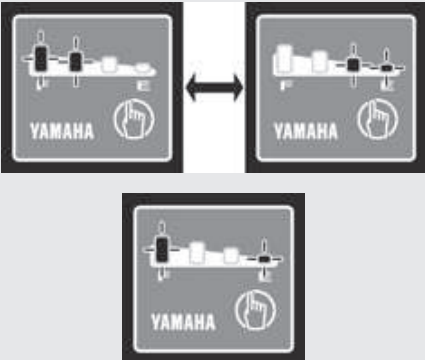
ACHTUNG!

Verbinden Sie den Stecker des Ladekabels des Ladegeräts nicht mit dem Ladekontakt, wenn das Akkupaket nass ist. In diesem Fall könnte das Akkupaket schwer beschädigt werden. Verbinden Sie den Stecker des Ladekabels des Ladegeräts nur mit dem Ladekontakt, wenn alle Kontakte ganz trocken sind. Üben Sie keine übermäßige Kraft auf den Stecker aus, und ziehen Sie nicht am Kabel des Ladegeräts, während der Stecker mit dem Ladekontakt verbunden ist, da dadurch der Stecker oder das Kabel beschädigt werden könnte.



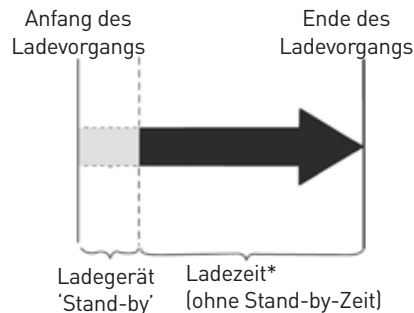
7. Siehe Abschnitt 7.5 auf Seite 24, und prüfen Sie, ob das Akkupaket tatsächlich vom Ladegerät geladen wird.
8. Die Anzeigelämpchen der Akkukapazität werden nacheinander aufleuchten, bis sie alle vier leuchten. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, werden die Lämpchen erlöschen.
9. Prüfen Sie, ob der Ladevorgang vollendet wurde, und ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus dem Akkupaket. Der Stecker wird wie folgt entfernt (siehe Abbildung links):
 - 1: Fassen Sie den Verschlussring.
 - 2: Ziehen Sie ihn gerade aus dem Akkupaket.
10. Bringen Sie die Kappe des Ladekontakts des Akkupakets wieder an.
11. Kontrollieren Sie die Kontakte des Akkupakets, und entfernen Sie etwaige Verunreinigungen. Installieren Sie das Akkupaket wieder am Fahrrad. Drücken Sie das Akkupaket fest hinein, bis es festklickt.

7.5 Ladezustand ablesen

Anzeigelämpchen des Ladegeräts	Anzeigelämpchen der Akkukapazität	Aktueller Status	Einzelheiten
 <p>Ein</p>	<p>Die Anzahl der leuchtenden Lämpchen zeigt an, inwieweit das Akkupaket geladen ist. Das blinkende Lämpchen zeigt den Fortgang an.</p>  <p>In diesem Beispiel ist das Akkupaket zu 50-75% geladen.</p>	Ladevorgang	Während des Ladevorgangs leuchten die Anzeigelämpchen der Akkukapazität nacheinander auf.
 <p>Aus</p>	 <p>Aus</p>	Ladevorgang abgeschlossen	Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, werden das Anzeigelämpchen des Ladegeräts und die Anzeigelämpchen der Akkukapazität erlöschen.
	<p>Vier Anzeigelämpchen blinken</p> 	<p>Akku in ‚Stand-by‘</p> <p>* Die interne Temperatur ist zu hoch oder zu niedrig.</p>	<p>Der Ladevorgang wird automatisch anfangen, sobald die Temperatur sich im richtigen Bereich befindet (siehe Abschnitt 7.1 auf Seite 20). Versuchen Sie während des Ladevorgangs jederzeit eine Temperatur von 15 - 25°C einzuhalten.</p>
		Fehlermeldung	<p>Störung im Ladesystem.</p> <p>Siehe Abschnitt 11.2 auf Seite 32.</p>

HINWEIS

Auch wenn der Ladevorgang normal angefangen hat, kann das Ladesystem den Ladevorgang bei einer zu hohen oder zu niedrigen internen Temperatur oder Umgebungstemperatur unterbrechen. In diesem Fall ist es möglich, dass das Akkupaket noch nicht vollständig geladen wurde. Prüfen Sie die Akkupazität, und laden Sie das Akkupaket nötigenfalls weiterhin.

**7.6 Richtlinien zur Ladezeit**

Die Ladezeit ist von der Restakkukapazität und der Umgebungstemperatur abhängig. Falls der Akku ganz leer ist, wird das erste Anzeigelämpchen der Akkupazität nach etwa 4 Stunden aufleuchten.

Falls das Ladesystem den Ladevorgang unterbricht und in 'Stand-by' schaltet, wird die gesamte Ladezeit um die Stand-by-Zeit zunehmen.

* Falls der Akku während längerer Zeit nicht benutzt wurde, wird der Ladevorgang - von der Verfassung und der Ladekapazität des Akkus abhängig - mehr Zeit in Anspruch nehmen. Solange die Anzeigelämpchen nicht - wie im Falle einer Störung oder eines Defekts - blinken (siehe Abschnitt 7.5 auf Seite 24), ist jedoch nicht von einem Fehler die Rede.

8. Prüfung der Restakkukapazität

Sie können die Restakkukapazität und den Ladezustand des Akkus prüfen, und zwar anhand der Anzeige der Akkukapazität auf dem Display oder anhand der Anzeigelämpchen der Akkukapazität auf dem Akkupaket.





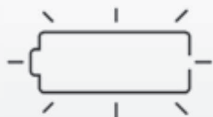
HINWEIS

- Sollte die Akkukapazität bis 0 (null) gesunken sein, so können Sie das Fahrrad weiter als normales Fahrrad benutzen.
- Falls Sie ein altes Akkupaket verwenden, kann die Anzeige der Akkukapazität plötzlich einen sehr niedrigen Wert anzeigen, wenn Sie losfahren. Das deutet nicht auf eine Störung hin. Sobald Sie unterwegs sind und stabil und mit weniger Belastung fahren, wird der richtige Wert auf dem Display angezeigt.

8.1 Grafische und numerische Anzeige der geschätzten Restakkukapazität auf dem LCD-Display







Die Restakkukapazität kann auch als numerischer Wert auf dem LCD-Display angezeigt werden. Dazu sollen Sie mithilfe der Funktionstaste auf der Bedieneinheit diese Möglichkeit wählen.

DEUTSCH

Anzeige der Restakkukapazität auf dem LCD-Display	Numerische Anzeige der Restakkukapazität	Zutreffende Situation
  	100 - 11%	Wenn Sie das Display einschalten und mit einem vollständig geladenen Akku losfahren, wird jeweils nach einiger Zeit eine Leuchtdiode der Anzeige der Restakkukapazität erlöschen. Jede Leuchtdiode zeigt 10% der Akkukapazität an.
 Blinkt langsam ←in Abständen von 0,5 Sekunden→	10 - 1%	Die Restakkukapazität ist sehr niedrig. Sie müssen das Akkupaket laden..
 Blinkt schnell ←in Abständen von 0,2 Sekunden→	0%	Der Akku ist leer. Schalten Sie das LCD-Display aus, und laden Sie das Akkupaket. Es gibt keine Unterstützung mehr, Sie können das Fahrrad jedoch weiter als normales Fahrrad benutzen. Die Beleuchtung wird etwa 2 Stunden später ausgeschaltet.

8.2 Anzeigelämpchen der Akkukapazität und Anzeige der geschätzten Restakkukapazität

Zur Anzeige der Restakkukapazität ist die Taste  zu drücken.

Anzeigelämpchen der Restakkukapazität	Geschätzte Restakkukapazität	Zutreffende Situation
	100 - 76%	Bei völlig geladenem Akku (100%) wird jeweils nach einiger Zeit ein Anzeigelämpchen der Restakkukapazität erlöschen.
	75 - 51%	
	50 - 26%	
	25 - 11%	
 Unterseite des Anzeigelämpchens blinkt langsam	10 - 1%	Der Akku ist fast leer.
 Unterseite des Anzeigelämpchens blinkt schnell ←in Abständen von 0,2 Sekunden→	0%	Der Akku ist leer. Sie sollen das Akkupaket laden.

9. Kontrolle vor Gebrauch



Führen Sie diese Kontrolle jedes Mal aus, bevor Sie losfahren. Sollten Sie etwas nicht verstehen oder Schwierigkeiten mit einer bestimmten Handlung haben, so sollen Sie sich an einen autorisierten Fahrradhändler wenden.

ACHTUNG!

- Falls Sie eine Störung oder einen Defekt feststellen, sollen Sie sich an einen autorisierten Fahrradhändler wenden.
- Der Unterstützungsmechanismus setzt sich aus Präzisionsteilen zusammen und darf nicht demontiert werden.

In Ergänzung zur Kontrolle vor jedem Gebrauch ist es ratsam auch folgende Inspektionen durchzuführen.

Nr.	Betrifft	Inspektion
1	Restakkukapazität	Wurde der Akku genügend geladen?
2	Installation des Akkupakets	Wurde das Akkupaket richtig und stabil installiert?
3	Funktion des eBike-Systems	Funktioniert das eBike-System, sobald Sie das Fahrrad bewegen?
4	Display	Wurde das Display richtig eingesetzt?

10. Reinigung und Lagerung

ACHTUNG!

Reinigen Sie das Fahrrad und das eBike-System nie mithilfe eines Hochdruck- oder Dampfreinigers. Dadurch könnte Wasser in das System eindringen, was Beschädigung oder Störungen im Antriebssystem oder dem Akkupaket zur Folge haben könnte. Sollte unverhofft Wasser in das System eingedrungen sein, so sollen Sie sich an einen autorisierten Fahrradhändler wenden.

10.1 Reinigung des Akkupakets

Reinigen Sie das Gehäuse des Akkupakets mithilfe eines einigermaßen nassen, jedoch gut ausgewrungenen Tuches. Gießen oder spritzen Sie kein Wasser direkt auf das Gehäuse des Akkupakets.

ACHTUNG!

Reinigen Sie die Ladkontakte nicht mit einer Feile oder einem scharfen Gegenstand, das könnte zu Störungen und Defekten führen.

10.2 Lagerung

Das eBike-System ist wie folgt zu lagern:

- Auf einem flachen und stabilen Untergrund
- An einer gut gelüfteten und trockenen Stelle
- Gegen Witterungsverhältnisse und direktes Sonnenlicht geschützt

10.3 Langfristige Lagerung (1 Monat oder länger) und Gebrauch nach längerem Stillstand

Sollten Sie das Fahrrad während längerer Zeit (1 Monat oder länger) nicht benutzen, so ist das Akkupaket zu entfernen und wie folgt zu lagern:

- Senken Sie die Restakkukapazität auf ein solches Niveau, dass 1 oder 2 Leuchtdioden leuchten, und lagern Sie das Akkupaket an einer kühlen und trockenen Stelle im Haus (10 - 20 °C).
- Prüfen Sie die Restakkukapazität jeden Monat, und laden Sie das Akkupaket während etwa 10 Minuten auf, sobald 1 Leuchtdiode blinkt. Achten Sie darauf, dass die Restakkukapazität nicht zu weit sinkt.
- Falls die Restakkukapazität zu weit sinkt, weil das Akkupaket nicht rechtzeitig geladen wird, könnte Tiefentladung entstehen. Tiefentladung kann das Akkupaket irreparabel beschädigen. In diesem Fall erlischt die Garantie auf das Akkupaket.

HINWEIS

- Falls Sie das Akkupaket lagern, während es vollständig geladen oder ganz leer ist, wird die Lebensdauer schneller zurückgehen.
- Aufgrund von Selbstentladung wird das Akkupaket während der Lagerung langsam entladen.
- Die Akkukapazität wird im Laufe der Zeit abnehmen. Wenn Sie die Richtlinien zur Lagerung des Akkupakets beachten, können Sie die Lebensdauer optimieren.
- Wenn Sie das Fahrrad nach längerem Stillstand wieder benutzen möchten, sollen Sie das Akkupaket prüfen. Falls Sie das Fahrrad länger als 6 Monate nicht benutzt haben, ist es ratsam es von einem autorisierten Fahrradhändler prüfen zu lassen, bevor Sie das Fahrrad wieder benutzen.

11. Problemlösung



11.1 eBike-Systeme





DEUTSCH

Symptom	Prüfung	Lösung
Es kostet Kraft auf die Pedale zu treten.	Ist das Display eingeschaltet?	Betätigen Sie den Ein/Aus-Schalter an der Bedieneinheit zum Einschalten des Displays.
	Wurde das Akkupaket installiert?	Installieren Sie ein geladenes Akkupaket.
	Wurde das Akkupaket geladen?	Laden Sie das Akkupaket.
	Hat das Fahrrad länger als 5 Minuten stillgestanden?	Schalten Sie die Speisung wieder ein.
	Fahren Sie auf einer langen hügeligen oder bergigen Strecke oder bei sommerlichen Temperaturen mit schwerem Gepäck?	Dies ist keine Störung, sondern eine Sicherheitsmaßnahme, die bei einer zu hohen Temperatur des Akkupakets oder der Antriebseinheit aktiviert wird. Die Unterstützung wird zurückkehren, sobald die Temperatur ausreichend gesunken ist. Sie können eine zu hohe Temperatur vermeiden, indem Sie in einem niedrigeren Gang als normal fahren.
	Ist die Umgebungstemperatur niedrig (etwa 10 °C oder niedriger)?	Bei winterlichen Temperaturen sollen Sie das Akkupaket im Haus lagern, bis Sie es wieder benutzen.
	Wurde das Display richtig eingestellt?	Stellen Sie das Display richtig ein.
	Wird das Akkupaket geladen, während es am Fahrrad installiert ist?	Stellen Sie das Laden des Akkupakets ein.
Die Antriebseinheit wird während einer Fahrt ständig ein- und ausgeschaltet.	Wurde das Akkupaket richtig installiert?	Prüfen Sie, ob das Akkupaket korrekt verriegelt wurde. Falls es das Problem auch gibt, wenn das Akkupaket richtig verriegelt wurde, ist möglicherweise von einem losen Kontakt die Rede. In diesem Fall sollen Sie das Fahrrad von einem autorisierten Fahrradhändler prüfen lassen.
Die Antriebseinheit erzeugt ein klapperndes oder knirschendes Geräusch		Dies deutet auf einen möglichen Defekt in der Antriebseinheit hin.

Symptom	Prüfung	Lösung
Die Antriebseinheit entwickelt einen anormalen Geruch oder Rauch.		Dies deutet auf einen möglichen Defekt in der Antriebseinheit hin.
Nach Einschaltung wird das Display nahezu gleich (nach etwa 4 Sekunden) wieder ausgeschaltet.	Sind die Kontakte des Akkupakets sauber?	Entfernen Sie das Akkupaket, reinigen Sie die Kontakte mit einem trockenen, sauberen Tuch, und installieren Sie das Akkupaket wieder.
Die Reichweite geht zurück.	Wurde das Akkupaket vollständig geladen?	Sorgen Sie dafür, dass das Akkupaket vollständig geladen wird.
	Wird das System bei einer niedrigen Umgebungstemperatur benutzt?	Die normale Reichweite wird wieder verfügbar sein, sobald die Temperatur ansteigt. Sie können die Reichweite bei einer niedrigen Umgebungstemperatur erhöhen, indem Sie das Akkupaket im Haus lagern, bevor Sie das Fahrrad wieder benutzen.
	Ist das Akkupaket abgenutzt?	Ersetzen Sie das Akkupaket.
Die Schiebehilfe wird automatisch ausgeschaltet.	Wurden die Räder einige Sekunden blockiert?	Drücken Sie die Taste der Schiebehilfe einen Moment nicht, und drücken Sie die Taste anschließend erneut.
	Haben Sie auf die Pedale getreten, während Sie die Taste der Schiebehilfe drückten?	Treten Sie nicht weiter auf die Pedale, drücken Sie die Taste der Schiebehilfe einen Moment nicht, und drücken Sie die Taste anschließend erneut.

11.2 Akkupaket und Ladegerät

Symptom	Prüfung	Lösung
Der Ladevorgang fängt nicht an.	Wurde der Stecker des Netzkabels korrekt in die Steckdose gesteckt? Wurde der Stecker des Ladekabels korrekt mit dem Akkupaket verbunden?	Schließen Sie die Stecker erneut an, und versuchen Sie den Ladevorgang wieder zu starten. Falls der Ladevorgang weiterhin nicht anfängt, ist das Ladegerät möglicherweise defekt.
	Leuchten die Anzeigelämpchen der Restakkukapazität?	Prüfen Sie, ob Sie den Ladevorgang korrekt ausführen, und versuchen Sie den Ladevorgang wieder zu starten. Falls der Ladevorgang weiterhin nicht anfängt, ist das Ladegerät möglicherweise defekt.
	Ist das Akkupaket, oder sind die Kontakte schmutzig oder feucht?	Koppeln Sie das Akkupaket vom Ladegerät ab, und ziehen Sie den Stecker des Ladekabels aus dem Akkupaket. Reinigen und/oder trocknen Sie die Kontakte des Ladegeräts und des Akkupakets mit einem trockenen, sauberen Tuch oder einem Wattestäbchen, und schließen Sie alles wieder an.
Die vier Anzeigelämpchen der Akkukapazität blinken gleichzeitig. 	Dies ist keine Störung.	Der Ladevorgang wird vorbereitet. Warten Sie einige Minuten. Nach einiger Zeit werden die Anzeigelämpchen nicht länger blinken, sondern leuchten.
	Gibt es eine Störung oder einen Defekt in den Kontakten?	Entfernen Sie das Akkupaket vom Fahrrad, und stecken Sie den Stecker des Ladekabels in das Akkupaket. Falls die Anzeigelämpchen weiterhin blinken, ist das Akkupaket möglicherweise defekt. Installieren Sie das Akkupaket wieder am Fahrrad, und betätigen Sie den Ein/Aus-Schalter des Displays. Falls die Anzeigelämpchen wechselweise blinken, ist die Antriebseinheit möglicherweise defekt.

Symptom	Prüfung	Lösung
 	Gibt es eine Störung oder einen Defekt in den Kontakten?	Entfernen Sie das Akkupaket vom Ladegerät, und installieren Sie es am Fahrrad. Betätigen Sie den Ein/Aus-Schalter des Displays, und stecken Sie den Stecker des Ladekabels in das Akkupaket. Falls die Anzeigelämpchen wechselweise blinken, ist das Ladegerät möglicherweise defekt.
	Ist der Ladekontakt des Akkupakets feucht?	Reinigen und trocknen Sie den Ladekontakt und den Stecker des Ladekabels. Stecken Sie den Stecker des Ladekabels in das Akkupaket.
 Die beiden äußeren Anzeigelämpchen blinken gleichzeitig.		Die interne Akkuschutzfunktion wurde aktiviert, und das System kann nicht weiter benutzt werden. Ersetzen Sie das Akkupaket.
Das Ladegerät erzeugt ein anormales Geräusch oder entwickelt einen abweichenden Geruch oder Rauch.		Ziehen Sie sofort den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose.
Das Ladegerät wird heiß.	Es ist normal, dass das Ladegerät während des Ladevorgangs einigermmaßen warm wird.	Falls das Ladegerät so heiß wird, dass Sie es nicht mit der Hand berühren können, sollen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose ziehen. Lassen Sie das Ladegerät abkühlen, und setzen Sie sich mit einem autorisierten Fahrradhändler in Verbindung.
Nach Ende des Ladevorgangs leuchten nicht alle Anzeigelämpchen der Akkukapazität, wenn Sie die Taste  drücken.	Wurde der Stecker des Ladekabels richtig angeschlossen? Oder wurde das Akkupaket während des Ladevorgangs aus dem Ladegerät entfernt?	Laden Sie das Akkupaket erneut.
	Haben Sie den Ladevorgang angefangen, während die Temperatur des Akkupakets zu hoch war, zum Beispiel sofort nach einer Fahrt?	Bringen Sie das Ladegerät und das Akkupaket an einer Stelle mit der richtigen Temperatur (0-30 °C) unter, und starten Sie den Ladevorgang erneut.
Nach Entfernung des Steckers des Ladekabels aus dem Akkupaket leuchten die Anzeigelämpchen der Akkuspannung weiterhin.	Ist der Ladekontakt des Akkupakets feucht?	Reinigen und trocknen Sie den Ladekontakt und den Stecker des Ladekabels.

DEUTSCH

12. Garantiebestimmungen und gesetzliche Anforderungen

Garantiebestimmungen

Folgende Garantiebestimmungen ergänzen Ihre geltenden gesetzlichen Rechte.

Garantie auf das Akkupaket

Im Falle von Material- oder Konstruktionsfehlern gilt eine Garantie von 2 Jahren auf das Akkupaket, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Sie sind im Besitz eines Garantie- oder Kaufscheins. Die Garantiefrist fängt am Kaufdatum an.
- Es ist nicht von irreparabler Tiefentladung im Sinne von Abschnitt 10.3 auf Seite 29 die Rede.

Garantie auf übrige Einzelteile

Auf die elektrischen Komponenten des eBike-Systems (Display, Antriebseinheit und Akkupaket) wird eine Werksgarantie von 2 Jahren gegeben. Informationen über die Garantiefrist der sonstigen Einzelteile finden Sie in den Garantiebestimmungen, die auf der Website www.batavus.nl festgelegt sind.



Spritzen Sie das Fahrrad nicht mit einer Hochdruckspritzpistole ab. Ein zu kräftiger Wasserstrahl könnte die Elektronik in den elektrischen Komponenten beschädigen. In diesem Fall erlischt die Garantie.

HINWEIS

In den ersten beiden Jahren nach Ankauf des eBike-Systems können Sie die Garantiefrist um 3 Jahre verlängern. Erkundigen Sie sich beim Fahrradhändler nach den Bedingungen.

Gesetzliche Anforderungen

Nach der europäischen Gesetzgebung ist das beschriebene Fahrzeug ein Fahrrad, weil es folgende Voraussetzungen erfüllt:

- Die Unterstützung ist nur aktiv, wenn der Benutzer auf die Pedale tritt.
- Die Unterstützung ist nur bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h aktiv.
- Die Leistung der Antriebseinheit beträgt maximal 250 Watt.



Das Fahrrad ist ein EPAC (Electrically Power Assisted Cycle) nach EN 15194.

Konformität

Hiermit erklärt der Hersteller des eBike-Systems, dass das Produkt allen Anforderungen und sonstigen relevanten Vorschriften der Richtlinien 2004/108/EG und 2006/42/EG entspricht. Die EU-Konformitätserklärung können Sie beim Hersteller anfordern.



Entsorgung

Antriebseinheit, Akkupaket, Ladegerät, Display, Geschwindigkeitssensor, Zubehör und Verpackung sind getrennt zu entsorgen und einer umweltgerechten Verwertung zuzuführen. Das Fahrrad und seine Einzelteile dürfen nicht als Hausmüll entsorgt oder verwertet werden.

Nur für EU-Staaten

Nach den europäischen Richtlinien 2012/19/EU und 2006/66/EG sind Elektrogeräte und -werkzeuge, die nicht mehr gebrauchsfähig sind, beziehungsweise defekte und verbrauchte Akkus/Akkupakete getrennt zu entsorgen und einer umweltgerechten Verwertung zuzuführen.

Übergeben Sie ein Akkupaket, das nicht mehr gebrauchsfähig ist, einem autorisierten Fahrradhändler.

Transport

Akkus und Batterien und also auch das Akkupaket des eBike-Systems unterliegen den Anforderungen des Gefahrgutrechts. Im Falle von Transport oder Versand durch Dritte (z.B. Lufttransport oder Spedition) sind die Vorschriften und Anforderungen in Bezug auf die Verpackung und Kennzeichnung zu beachten. Bei Bedarf sollen Sie sich bei der Vorbereitung des Versandstückes an einen Gefahrgutexperten wenden. Für den Straßentransport durch den Kunden gelten keine Anforderungen, vom Transport beschädigter Akkus wird jedoch abgeraten. Kleben Sie die offenen Ladekontakte ab, und verpacken Sie das Akkupaket so, dass es sich in der Verpackung nicht bewegen kann. Beachten Sie alle geltenden örtlichen und nationalen Vorschriften. Bei Fragen über den Transport eines Akkupakets sollen Sie sich an einen autorisierten Fahrradhändler wenden.

13. Spezifikationen

Unterstützungsbereich	0 - 25 km/u
------------------------------	-------------

Elektromotor	Typ	Bürstenloser Gleichstrom
	Nennleistung	250 W

Unterstützung	Von der Pedalkraft und der Fahrgeschwindigkeit abhängig
----------------------	---

Akkupaket am Gepäckträger	Typ	Lithium-ion
	Nennspannung	36 V
	Nennkapazität	13,8 Ah

Ladegerät	Geeignet für Akkutypen	PASB2
	Eingangsspannung	AC 220-240 V/50-60 Hz
	Maximale Ausgangsspannung	DC 42 V
	Maximaler Ausgangsstrom	DC 3,6 A
	Maximal aufgenommene Leistung	290 VA/163 W (bei 240 V AC geladen)

Bedienungsanleitung

Antriebseinheit, Display, Akkupaket, Ladegerät

©2014 Yamaha Motor Co. Ltd.

1. Ausgabe, März 2014

Alle Rechte vorbehalten.

Jede Reproduktion oder unautorisierte Nutzung ist ohne schriftliche Genehmigung von Yamaha Motor Co. Ltd. und Batavus ausdrücklich verboten.

In den Niederlanden gedruckt.

